

⑫ **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

⑰ Anmeldenummer: 81100127.0

⑤① Int. Cl.<sup>3</sup>: **B 01 D 59/34**

⑱ Anmeldetag: 09.01.81

⑳ Priorität: 21.01.80 DE 3001981

⑦① Anmelder: **KRAFTWERK UNION  
AKTIENGESELLSCHAFT, Wiesenstrasse 35,  
D-4330 Mülheim (Ruhr) (DE)**

㉔ Veröffentlichungstag der Anmeldung: 29.07.81  
Patentblatt 81/30

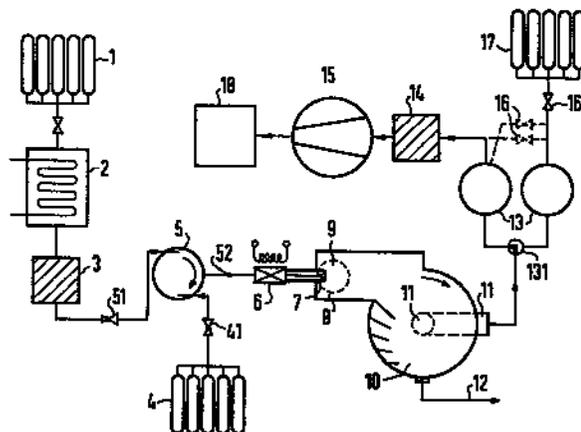
⑦② Erfinder: **Niemann, Hans-Joachim, Dr.,  
Egerlandstrasse 31, D-8523 Hagenau (DE)**  
 Erfinder: **Erbe, Wilfried, Am Elchergarten 6,  
D-8520 Buckenhof (DE)**  
 Erfinder: **Gajewski, Wolfgang, Dr., Am Ruhesteg 1,  
D-8520 Buckenhof (DE)**  
 Erfinder: **Landgraf, Norbert, Am Dachsberg 24,  
D-8501 Rückersdorf (DE)**  
 Erfinder: **Leitner, Gunter, Am Europakanal 38,  
D-8520 Erlangen (DE)**  
 Erfinder: **Sprehe, Josef, Görliitzer Strasse 8,  
D-8520 Erlangen (DE)**

⑥④ Benannte Vertragsstaaten: DE FR GB

⑦④ Vertreter: **Mehi, Ernst, Dipl.-Ing. et al, Postfach 22 01 76,  
D-8000 München 22 (DE)**

⑤④ **Verfahren zur Erzeugung einer am Isotop Uran 235 angereicherten, für die Herstellung von Kernbrennstoffen für Kernreaktoren geeigneten Uranverbindung.**

⑤⑦ Gasförmiges  $UF_6$  wird zusammen mit Helium und Wasserstoff als Reaktionspartner adiabatisch in einer Düse (7) mit vorgeschaltetem Schnellschlussventil (8) entspannt und mit UV-Licht einer genau bestimmten Frequenz durchstrahlt (8). Für die Bestrahlung werden eine Anzahl von Lasergeräten verwendet, die gleichzeitig gezündet werden, deren Strahlungen jedoch über optische Verzögerungsleitungen nacheinander das Stoffgemisch durchsetzen. Das Reaktionsprodukt  $UF_5$  wird mit Hilfe eines Zyklons (10) abgetrennt, die verbleibenden Stoffe abgepumpt (15) und wieder in den Prozess zurückgeführt.



**EP 0 032 693 A1**